

MARZER

Gemeindenachrichten

Folge 124 - März 2013



*„Herzlich Willkommen
im neuen Kindergarten!“*



Liebe Marzerinnen und Marzer!

Der Rechnungsabschluss des Jahres 2012 zeigt, dass im letzten Jahr zukunftsweisende Investitionen in unserer Gemeinde getätigt wurden. Speziell der neue Kindergarten mit Kinderkrippe und Hort wird modernen Anforderungen der Be-

treuung gerecht. Als Bürgermeister freue ich mich natürlich, dass die Entscheidung von Anfang an auf breite Zustimmung gestoßen ist und dass der Kindergarten mit 4 Gruppen, einer Kinderkrippe und dem Hort mit Beginn des heurigen Jahres in Betrieb genommen werden konnte.

Die offizielle Eröffnung im April soll allen Marzerinnen und Marzern die Gelegenheit bieten, unsere moderne Bildungseinrichtung zu besichtigen. In Gesprächen mit der Kindergartenleiterin und ihrem Team merkt man, wie sehr sie sich über das neue Haus freuen.

Im heurigen Jahr steht in unserer Gemeinde noch mindestens eine wichtige Personalentscheidung bevor; will doch unsere Volksschuldirektorin Hermine Steiner in den wohlverdienten Ruhestand treten. Wir dürfen mit Recht feststellen, dass sie sowohl in der Volksschule als auch in unserer Dorfgemeinschaft wertvolle Spuren hinterlassen wird.

In unserer Freiwilligen Feuerwehr wurde im heurigen Jahr ein Wechsel im Kommando vollzogen. Zum neuen Feuerwehrkom-

mandant-Stellvertreter wurde Robert Hoffmann ernannt. Ich darf ihm alles Gute für seine verantwortungsvolle Tätigkeit wünschen. Mein besonderer Dank gilt dem scheidenden Kommandant-Stellvertreter Wolfgang Strodl. Durch seinen Einsatz und sein Engagement hat er sich in der FF Marz verdient gemacht und ich hoffe, dass er auch weiterhin unserer Feuerwehr zur Verfügung stehen wird.

Kurz nach Ostern werden wir wieder die Flurreinigung durchführen. Ich darf sie alle einladen, einerseits dabei mitzumachen und andererseits dafür zu sorgen, dass unsere Felder und Wälder nicht mit achtlos weggeworfenen Abfällen verunreinigt werden.

Allen Marzerinnen und Marzern und allen unseren Gästen wünsche ich ein frohes Osterfest.

Ihr Bürgermeister

SOZIALE BERATUNGSSTELLE

JEDEN 1. UND 3. DONNERSTAG

VON 18.00 UHR BIS 19.00 UHR

Sprechstunde in sozialen Angelegenheiten im Sitzungssaal der Gemeinde Marz mit Bgm. a. D. GV Otto Scheiber.

WICHTIG:

Telefonische Voranmeldung unter:
0676/59 16 512

HUNDEANMELDUNGEN

Für jeden Hund, der das Alter von sechs Wochen erreicht hat, besteht Anmeldepflicht. Wir ersuchen daher alle Marzerinnen und Marzer, die einen Hund besitzen, die Anmeldung im Gemeindeamt durchzuführen.

Ebenso besteht innerhalb von zwei Wochen eine „Abmeldepflicht“, wenn es den Hund nicht mehr gibt. Im Falle der Veräußerung ist Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Auch ersuchen wir alle Hundebesitzer die noch fehlenden Chipnummern telefonisch bekannt zu geben – 02626/639 20.

Der Bürgermeister,
die Vizebürgermeisterin,
die Mitglieder des
Gemeindevorstandes
und des Gemeinderates sowie
die Gemeindebediensteten

wünschen
allen Marzerinnen und Marzern

EIN FROHES OSTERFEST!



FUNDSACHEN

**WENN SIE ETWAS
GEFUNDEN HABEN**

dann geben Sie den Gegenstand bitte im Gemeindeamt ab.

**WENN SIE ETWAS
VERLOREN HABEN**

können Sie im Gemeindeamt danach fragen.



Amtsstunden:
Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr

BILDUNGSGUTSCHEIN

LEHRLINGE, die in Marz wohnen und einen für sie berufsspezifischen Fortbildungskurs absolvieren, erhalten von der Gemeinde einen Zuschuss in Form eines „Bildungsgutscheines“ in der Höhe von **€ 100,00**

Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne unter Tel: 02626/63920 zur Verfügung.

RECHNUNGSABSCHLUSS 2012 BESCHLOSSEN

Der Rechnungsabschluss 2012 spiegelt die Ausgaben für den Kindergartenneubau, die Aufschließung von Bauplätzen und die Errichtung der Infrastruktur wider.

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2012 lag gemäß § 75 Abs. 3 der Burgenländischen Gemeindeordnung für die Dauer von zwei Wochen im Gemeindegemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme öffent-

fentlich auf. In der Gemeinderatssitzung am 19. März 2013 wurde er dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Prüfung der Gemeindegebarung fand durch den Prüfungsausschuss dreimal statt. Dabei wurde jeweils die sparsame, wirtschaftliche und zweckmäßige Führung festgestellt und es gab keinerlei Mängel.

Die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben des ordentlichen und des außerordentlichen

Teiles des Rechnungsabschlusses ersehen Sie aus der Tabelle.

Der Darlehensstand betrug per 1.1.2012 € 1.818.477,93. An Darlehenstilgung wurde 2012 ein Betrag von € 137.975,29 geleistet. Die Höhe der neu aufgenommenen Darlehens im Jahr 2012 betrug insgesamt € 3.462.376,49 (für den Kindergartenneubau € 1.662.376,49 und € 500.000,00 Erhöhung, für den Straßenbau € 300.000,00, für den Kanalbau € 1.000.000,00). Somit beträgt der Darlehensstand per 31.12.2012 € 5.142.879,13.

Rechnungsabschluss 2012 in Zahlen:

Ordentlicher Teil des Rechnungsabschlusses 2012

Soll-Einnahmen	€	3.308.295,76
Soll-Ausgaben	€	3.093.107,49
Soll-Überschuss	€	215.188,27

Außerordentlicher Teil des Rechnungsabschlusses 2012

Soll-Einnahmen	€	5.692.328,52
Soll-Ausgaben	€	5.140.318,71
Soll-Überschuss	€	552.009,81

LANDWIRTSCHAFTS- KAMMERWAHL 2013

Wahlberechtigt: 404

Abgegebene Stimmen: 116

BGLD. BAUERNBUND

98 Stimmen (84,5 %)

SPÖ-BAUERN

18 Stimmen (15,5 %)

JUNGBÜRGERFEIER UND NEUJAHRSEMPFANG 2013

Die Gemeinde Marz lud zum diesjährigen Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier ins Gasthaus Müllner.

Vizebürgermeisterin Maria Zachs begrüßte zu Beginn die Jugendlichen des Jahrganges 1994 und deren Eltern, die Gemeindevvertretung, die Vertreter der örtlichen Vereine, Träger der Ehrennadel der Gemeinde Marz sowie die Landesgeehrten des Jahres 2012 sehr herzlich.

In seiner Begrüßungsrede gratulierte der Bürgermeister den Jungbürgern zur Erreichung der lang ersehnten Volljährigkeit und ermutigte sie, in der Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen.

Den Vereinsvertretern dankte Bgm. Hüller für die Arbeit im vergangenen Jahr, richtete aber gleichzeitig die Bitte an sie, mit ihrem Engagement und ihrer Energie auch im Jahr 2013 für unser Marz zur Verfügung zu stehen.

Gratulieren durfte der Bürgermeister den Vereinsgeehrten des Musikvereins „Froh-sinn“ Marz, August Haiden, Kapellmeister Robert Steiner und Obmann Andreas Plank (im Foto v.l.n.r.). Ihnen wurde für die besonderen Verdienste um den Musikverein die „Goldene Medaille“ des Landes Burgenland verliehen.



Mit besonderer Freude ehrte der Bürgermeister Christian Scheiber. Dem Sporttalent ist es gelungen, bei den Staatsmeisterschaften der Behindertensportler im Tischtennis den dritten Rang zu erreichen.

HERZLICH WILLKOMMEN IM NEUEN KINDERGARTEN

Am 7. Jänner hieß es „Willkommen im neuen Kindergarten“. Der Betrieb ist gut angelaufen und alle fühlen sich rundum wohl im neuen Gebäude.

Die Umzugsarbeiten erforderten viel Zeit, Ausdauer und Geduld. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Eltern, Freunden, Verwandten und Bekannten, die in der Weihnachtszeit bereit waren beim Übersiedeln zu helfen.



Es ist eine wahre Freude, jeden Tag aufs Neue, die strahlenden Gesichter der Kinder und des Kindergartenteams zu sehen.

Die Kinderfreunde Marz mit ihrem Obmann Günter Eder haben unseren Kindergarten mit Wanduhren ausgestattet. Jede Gruppe hat eine Ice-Watch Wanduhr in der jeweiligen Gruppenfarbe bekommen. Ein herzliches Dankeschön von allen Pädagoginnen und Kindern.



Im neuen Kindergarten wurde gleich mit vier Kindergartengruppen, einer Kinderkrippe und einem Hort begonnen. In dem großen, neuen Haus gibt es vieles zu bestaunen und zu entdecken. Wie zum Beispiel die Aula mit dem Speisesaal, welcher von den Kindern als „Restaurant“ bezeichnet wird, die beiden Bewegungsräume, ausgestattet mit Schaukeln und Klettergerüsten, die tollen neuen Möbel, den großen Garten und die lustigen Waschräume.



EINLADUNG

zur

KINDERGARTEN- ERÖFFNUNG

SONNTAG,
21. APRIL 2013

Beginn: 14.00 Uhr



EINE REISE UM DIE WELT MIT DEM VERRÜCKTEN GLOBUS

Dir. Hermine Steiner und das Lehrerkollegium der Volksschule Marz luden am Freitag, den 1. Feber 2013 ins Gasthaus Scheiber zur Präsentation des Musik-Theaterstückes „Der verzauberte Globus“.



Musik ist und war schon immer eine große Leidenschaft der Volksschuldirektorin. So griff sie im Vorjahr zu Stift und Papier und schrieb das Musik-Theaterstück „Der verrückte Globus“. In diesem Stück entdeckten die Kinder einen alten Globus, bei dem einige Teile fehlten. Als sie die fehlenden



Stücke in die Weltkugel einsetzen befanden sie sich plötzlich genau an diesen Plätzen der Erde.



So entdeckten die Kinder den Südpol, den Wilden Westen, den Orient und den Dschungel.



Im Vorfeld wurde fleißig geprobt und unter Mithilfe begabter Eltern und Großeltern wurden Requisiten und Kostüme angefertigt. Die jungen Talente gaben in einem bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Gasthauses Scheiber eine tolle Vorstellung und wurden mit tosendem Applaus von sichtlich stolzen Eltern und Großeltern belohnt.

EIN GEBURTSTAGSSTÄNDCHEN ZUM RUNDEN JUBILÄUM



Volksschuldirektorin Hermine Steiner feierte am 14. Dezember 2012 ihren 60. Geburtstag.

Zum 60. Geburtstag der Volksschuldirektorin stellten sich natürlich auch die Schulkinder mit einem Geburtstagsständchen und Gedichten ein.

Auch Bgm. DI Gerald Hüller und Vizebgm. Maria Zachs sowie Elternvertreter und die Gemeinde Marz überbrachten die besten Glückwünsche.



FRÜHLINGSKONZERT ZUM AUFTAKT DER MUSIKALISCHEN SAISON

Das Jubiläumsjahr hat der Musikverein „Frohsinn“ Marz ausgiebig gefeiert. Nun startet der Verein in eine neue Saison.

Bei einem Rückblick auf das Jubiläumsjahr kann der Musikverein in allen Belangen sehr zufrieden sein. Waren doch die Veranstaltungen, wie das Jubiläumskonzert und das große Musikerfest, bis auf den letzten Platz gefüllt. Mit toller Musik und guter Stimmung feierte man das 50-jährige Bestehen des Musikvereines ausgiebig.

Doch auf diesen Lorbeeren will sich der Musikverein nicht ausruhen und so laufen

die Proben auf Hochtouren, denn der offizielle Start in die heurige Saison ist das traditionelle Frühlingskonzert am Ostermontag im Gasthaus Johann und Renate Scheiber. Mit Werken von Wagner, Brahms und Verdi werden die Musikerinnen und Musiker sowie Kapellmeister Robert Steiner die Gäste verwöhnen. Und auch die Jungmusiker werden einige Musikstücke zum Besten geben.

Der Terminplan für 2013 ist bereits gefüllt - kirchliche Feiern, Gemeindeauftritte, Frühschoppen, Hochzeiten und Blasmusiktreffen stehen am Programm.



STERNSINGEN

Gefreut haben sich die Sternsingerinnen Sarah Anderl, Cosima Maier, Katharina Landl und Janine Herowitsch nicht nur über die Sternsinger-Geschenke, die sie als Dankeschön von den Kindern aus Äthiopien erhalten haben, sondern auch über das großartige Spendenergebnis von € 4.763,84 der heurigen „Dreikönigsaktion“. Ein großes Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern.

KAFFEE UND KUCHEN IM PFARRHEIM

Mit Kaffee und Mehlspeisen verschiedener Variationen wurden die Gäste des Pfarrcafés verwöhnt.

Das Pfarrcafé hat einen fixen Platz im Marzer Veranstaltungskalender und wurde heuer zum 5. Mal vom Pfarrgemeinderat organisiert. Viele Marzerinnen und Marzer sowie Gäste aus Rohrbach trafen sich am 3. Feber zu einem gemütlichen „Kaffeetratscherl“ im Pfarrheim.

Dank der Marzer Hausfrauen ließ das Kuchenbuffet keine Wünsche offen und für alle, die es deftiger lieben, servierte das engagierte Pfarrgemeinderats-Team mit Pfarrer Mag. Josef M. Giefing an der Spitze Jausenschmankerl und auch das eine oder andere Gläschen Wein. Unterstützt wurde der Pfarrgemeinderat heuer von einigen Firmlingen, die im Rahmen der Firmvorbereitung als Kellnerinnen bzw. Kellner aushalfen.

SUPPENESSEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Im Rahmen der Firmvorbereitung luden die Firmlinge zum Suppen-Essen für einen guten Zweck.

Sechs verschiedene Suppen standen für die „Suppen-Esser“ am Sonntag, den 3. März 2013 zur Verkostung bereit.

Das Angebot nahmen viele Marzerinnen und Marzer an, sodass die Suppentöpfe schnell leer waren. Dank Unterstützung vieler können sich die Firmlinge über einen Reingewinn von € 530,- freuen. Dieser Betrag kommt zur Gänze einem karitativen Projekt zugute.

LUSTIGE OSTEREIER-SUCHE

Am Ostersonntag, im Anschluss an die Hl. Messe, findet ein **Ostereier-Suchen** im Pfarrgarten für alle Kinder statt.

Liebe Kinder! Kommt und helft, alle Eier zu finden, die der Osterhase versteckt hat!



v.l.n.r.: Hanna Buchinger, Nicole Mayer, Lukas Kern, Patrick Scheiber, Köchin Gabi Schmidl, Stefan Fraunschiel, Sarah Taschner, Michael Piller, Lisa Gradinger

GESANGSVEREIN GRATULIERTE ZUM GEBURTSTAGSJUBILÄUM

Der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz gratulierte Chorleiterin Dir. Hermine Steiner zum runden Wiegenfest.

Auch der Gesangsverein ließ es sich nicht nehmen, seiner Chorleiterin zum 60. Geburtstag zu gratulieren.

Die Chormitglieder überbrachten ihre Glückwünsche jedoch mit einem lachenden und einem weinenden Auge, denn die Feier des 60. Geburtstages der Volksschuldirektorin bedeutete auch das Ende ihrer Ära als Chorleiterin.



Den letzten Auftritt hatte Dir. Hermine Steiner bei der Rorate am 22. Dezember 2012, die vom Gesangsverein mitgestaltet wurde. Beim anschließenden gemeinsamen Frühstück bedankte sich der Vorstand für ihr Engagement mit einer kleinen Anerkennung.

Am 20. April lädt der Gesangsverein zum Frühlingsfest ein. Die musikalische Leitung des Festes übernimmt dankenswerterweise Johann Steiner. Ab September liegen die musikalischen Geschicke in den Händen einer neuen Chorleiterin.



v.l.n.r.: Gabi Hüller, Obfrau Gertraud Zachs, Johann Biribauer, Chorleiterin Dir. Hermine Steiner, Gerhard Karner, Maria Buchinger, Ingrid Widder, Gabi Wittmann und Robert Riegler



ASK MARZ - ERFOLGREICHER START IN DIE FRÜHJAHRSSAISON

Der ASK Marz startet mit einem 2:0 Heimsieg gegen Güssing und einem 0:0 Auswärts-Remis gegen Purbach erfolgreich in die Frühjahrssaison.

Nach einer durchwachsenen Herbstsaison wurden in der Winterpause personelle Veränderungen vorgenommen. Den Neuzugängen Michal Kozak (Slowakei), Christian Sekulovic (Ritzing) und Marco Cech (Draßburg) stehen die Abgänge Dominik Peinsipp (Kirchschlag), Marco Piller (Draßburg), Stefan Valenka (Neudörfel) und Pierre Wang (Baumgarten) gegenüber. „Der erfolgreiche Frühjahrsstart lässt uns hoffen, dass wir einen gesicherten Platz im Mittelfeld erreichen“, so Obmann Alois Taschner.

Neben den sportlichen Aktivitäten versteht es der ASK Marz aber auch zu feiern. Am 5. Jänner veranstaltete der ASK Marz im Gasthaus Scheiber den alljährlichen Sautanz. Spieler und Funktionäre konnten wie immer viele „Sautanz-Liebhaber“ begrüßen, die sich Leckereien vom Schwein schmecken ließen.

Der Faschingsamstag war heuer zugleich der Beginn der Semesterferien. Das merkten die Veranstalter bei der Besucherzahl beim Sportler-Fasching im Gasthaus Müllner. Trotzdem ließen sich die Gäste von der Musik von „inTeam“ mitreißen und



v.l.n.r.: Sektionsleiter Oberamtmann Daniel Schmidl mit den Gewinnern Andrea und Gerald Schöll, Obmann Alois Taschner und Vorstandsmitglied Christian Müllner

feierten und tanzten ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Bei der Tombola war wieder ein toller LCD-Fernseher zu gewinnen. Diesmal blieb der Hauptpreis in Marz – glückliche Gewinner waren Ex-Tormann Gerald Schöll und seine Frau Andrea.



Die drei Wackeltenöre bei der Mitternachtseinlage
v.l.n.r.: Thomas Ofner, Christoph Zachs und Lukas Haiden

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE:

Samstag, 6. April

ASK Marz - UFC Jennersdorf

Beginn: 18.30 Uhr

Freitag, 12. April

ASK Marz - SC/ESV Parndorf

Beginn: 19.30 Uhr

RÜCKBLICK UND VORSCHAU IM ORTSTOURISMUS

Erstmals wurde heuer der „Fabelhafte Advent“ am Fabelpfad durchgeführt.

Organisiert vom Tourismusverband Marz, war die Veranstaltung aber nur möglich, weil viele freiwillige Helfer und Gönner mitgemacht haben. Ein großes und herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren.

Dass es so wunderbar weihnachtlich wurde, lag auch an der selbst gebastelten Weihnachtsdekoration, dem „Firejack“ der Weihnachtshütte und der stimmungsvollen Weihnachtsbeleuchtung.

Leider kam es schon während des Veranstaltungszeitraumes zu schadhafte Handlungen: Bänke und Abfall wurden in den Bach geschmissen, das Weihnachtstransparent einige Male herunter gerissen und zu guter Letzt noch die Weihnachtsbeleuchtung auf der Plattform und dem Gehweg gestohlen.

Da diese Weihnachtsbeleuchtung im ersten Jahr nicht gekauft, sondern von der Fa. Elektro Buchinger zur Verfügung gestellt wurde, ist ein Schaden von über € 2.000,- entstanden.



Diese Schadenssumme bleibt nun bei der Fa. Elektro Buchinger und wird auch nicht ersetzt.

Während sich also viele Personen für ein attraktives Miteinander und das Wohl von Marz engagieren, gibt es leider auch Einzelpersonen, die mit mutwillig zerstörerischen Aktionen gegen das Gemeinwohl handeln. Die zerstörerischen Aktionen sowie der Diebstahl werden selbstverständlich polizeilich verfolgt.

TOURISMUS-AUSFLUG NACH BRATISLAVA

SAMSTAG, 27. APRIL 2013

Abfahrt: 08.00 Uhr - GH Scheiber
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung im Gemeindeamt - 63920 oder bei Tourismusverbandsobmann August Haiden - 0664/251 29 73.

ANMELDESCHLUSS: 10. APRIL

AUF DEN SPUREN VON EDUARD SUESS

Der berühmte Geologe Eduard Suess ist Thema des heurigen Tourismusausfluges.

Für seine Verdienste um die Geologie wurde Eduard Suess, genannt auch als Vater der I. Wiener Hochquellenleitung, mit der Wollaston-Medaille der Geological Society of London ausgezeichnet. Nach ihm wurden ein Gletscher in Viktorialand, im Süden der Antarktis und ein Mondkrater benannt. Straßen, Gassen und Wege mit seinem Namen findet man in Wien Rudolfshaus-Fünfhaus (15. Bezirk), in Linz, St. Pölten, Hirschwang an der Rax und natürlich auch bei uns in Marz.

1914 wurde eine Gedenkmünze der Österreichischen Geologischen Gesellschaft ihm zu Ehren benannt, ein Eduard Suess-Denkmal steht am Wiener Schwarzenbergplatz und seine Grabstätte befindet sich auf dem Marzener Friedhof.

Der **Tourismusausflug 2013** führt am 19. Oktober nach Reichenau an der Rax



Eduard Suess (geb. 20. August 1831 in London - gestorben 26. April 1914 in Wien)

und nach Payerbach (Wasserleitungsweg) sowie nach Kaiserbrunn ins Wasserleitungsmuseum.

Anlässlich seines 100. Todestages wird der Tourismusausflug 2014 unter dem Thema: „Auf den Spuren von Eduard Suess (Teil zwei)“ nach Wien führen.

PANNONISCHER NATURERLEBNISTAG

Im Rahmen der Pannonischen Naturerlebnistage findet

am 26. April ein

KREATIWORKSHOP

für Kinder statt.

Die renommierte Kinderbuch-Autorin **Jutta Treiber** lädt zum Fabulier-Workshop - „Schreiben von Versen über die Tierwelt“ und die Künstlerin

Mag.^a **Petra Neuling** wird die Kinder mit einem Mal- und Zeichen-Workshop - „Zeichnen und Malen von Motiven aus der Tierwelt“ - begeistern.

Anmeldungen bei August Haiden 0664/251 29 73 oder Vera Sebauer 0664/531 33 41.

4. ORF-SOMMERFEST AM 12. JULI 2013

Alle Marzener Vereine, Heurige und Gastronomen sind wieder herzlich eingeladen, beim Sommerfest mitzumachen.

Bei Interesse bitte Rückmeldung an die Gemeinde. bzw. an Tourismusobmann August Haiden.

JÄGERSCHAFT - MEHR VERANTWORTUNG FÜR WILDTIERE

Nachdem im Marzer Jagdrevier nachweislich von Hunden gerissene Rehe gefunden wurden, möchte die Jägerschaft die Marzer Bevölkerung über die Problematik und die Folgen von streunenden Katzen und wildernden Hunden informieren.

Besonders im Frühjahr, wenn Rehkitze und Junghasen gesetzt werden, Fasanküken schlüpfen und das Wild sich von den Strapazen des Winters erholen will, ist ein sorgsames Verhalten in der Natur besonders wichtig.

Bei den meisten Hunden und Katzen sind die Neugierde und der Jagdinstinkt stark ausgeprägt. Vor allem nicht angeleinte



Dieses Reh wurde am 12. März von den Jägern gefunden.

Hunde stellen eine große Gefahr für die Artenvielfalt in der Naturlandschaft dar. Vielen HundehalterInnen scheint allerdings nicht bewusst zu sein, welchen Schaden ihre freilaufenden Hunde anrichten können.

Weidwerk heißt nicht nur jagen, es verpflichtet uns Jäger überdies zur Hege des Wildes. Dies macht es aber auch erforderlich, das Wild vor wildernden Hunden und jagenden Katzen zu schützen. Die gesetzliche Deckung für diesen Schutz findet sich im Burgenländischen Jagdgesetz:

§ 73 Abs. 2 Z. 2 normiert, dass die zur Ausübung des Jagdschutzes berufenen Organe ermächtigt und sogar verpflichtet sind, streunende Katzen und wildernde Hunde - dazu rechnen auch Hunde, welche sich der Einwirkung ihrer HalterInnen entzogen haben und im Jagdgebiet umherstreifen - zu töten.

Uns Jägern liegt es fern, von dieser Regelung Gebrauch machen zu müssen. Wir setzen vielmehr auf Aufklärung. Die Öffentlichkeit, vor allem die Jugend, soll dadurch ein besseres Verständnis für das Wild sowie für die Natur und nicht zuletzt für die Jagd bekommen.

Die Marzer Jägerschaft appelliert daher an die Vernunft aller Hunde- und KatzenbesitzerInnen und ersucht, durch ein verantwortungsvolles Miteinander, das Wild und seinen Lebensraum zu erhalten und zu respektieren.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Die Jagdgesellschaft Marz

FIT FÜR DIE TENNISSAISON IM FREIEN

Dank des Winter-Tennistrainings ist auch der Nachwuchs für die Tennissaison im Freien gerüstet.



Bereit für die kommende Tennissaison: Samuel Anderl, David Kornfehl und Sebastian Lehrner

Wie schon im letzten Winter hatten auch heuer wieder 30 Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, in der Turnhalle der Volksschule und in der Tennishalle Knöbl mit vereinsinternen Übungsleitern ihr Können zu verbessern. Dank Unterstützung von Bürgermeister DI Gerald Hüller und dem Tenniscenter Knöbl war es der Vereinsleitung möglich, diese Jugendförderung kostengünstig durchzuführen.

Auch die Damen und Herren der Meisterschaftsmannschaften bereiteten sich gezielt für die heurigen Bewerbe vor.

Anfang April wird mit den Platzarbeiten begonnen, sodass mit dem Spielbetrieb voraussichtlich Ende April begonnen werden kann. Die Meisterschaftsspiele werden an den Wochenenden im Mai und Juni durchgeführt.

Hier haben auch Sie die Möglichkeit, das Können unserer Spielerinnen und Spieler auf unserer schönen Tennisanlage mitzuerleben.



Begeisterte Tennisspielerinnen: Gloria Dorfmeister, Romy und Luna Braunrath

FLURREINIGUNG

**SAMSTAG,
6. APRIL 2013**

**Treffpunkt:
08.00 Uhr beim Rathaus**

EHRUNGEN UND ERNENNUNGEN BEI DER FEUERWEHR

Im Rahmen der Jahreshauptdienstbesprechung am 16. März 2013 im Gasthaus Scheiber wurden bei der Freiwilligen Feuerwehr einige Beförderungen, Ernennungen und Ehrungen vorgenommen.



Robert Hoffmann (im Bild links mit Ortsfeuerwehrkommandant Friedrich Vogler) wurde zum Kommandanten-Stellvertreter ernannt.



Die zwei Jungfeuerwehrmänner Julian Haiden und André Sturm (im Bild mit Kdt.Stv. Robert Hoffmann, Jugendbetreuerin Carolin Wittman und OF Kdt. Friedrich Vogler) absolvierten erfolgreich den Wissenstest.

ACHTUNG:
Wichtige Informationen zum Luftreinhaltgesetz finden Sie im Schaukasten bei der Feuerwehr.

ZU GAST BEIM URBARIAL-WALDFEST

Auch im heurigen Winter luden die Jäger der Urbarialjagd Marz mit Obmann Josef Schöll zum Waldfest ein.

Viele Marzer Waldarbeiter und der Vorstand der Urbarialgemeinde mit Obmann Josef Schöll folgten der Einladung und wurden kulinarisch mit deftigem Gulasch und hausgemachten Mehlspeisen, zubereitet von den Jägerfrauen, verwöhnt.

Das Kulturgut „Jagdhornblasen“ wird bei der Jägerschaft gepflegt. „Es ist immer wieder eine große Freude, unseren Jagdhornbläsern zuzuhören!“, so unser Bürger-



Für ihre Verdienste um die Feuerwehr erhielt Karl Braunrath (2. von rechts) das Verdienstkreuz in Silber. Johann Scheiber (links) und Andreas Taschner (rechts) wurden mit dem Verdienstkreuz in Bronze ausgezeichnet.



Bezirksfeuerwehrkommandant Adolf Binder (2. v. links) gratulierte Franz Maierhofer, Josef Zachs, Karl Braunrath und Franz Steiner zur Auszeichnung der FF Marz für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.



8 Kameradinnen und Kameraden wurden befördert

v.l.n.r.: Bgm. DI Gerald Hüller, Ehrenkommandant Johann Herowitsch, Bezirksfeuerwehrkdt. Adolf Binder, Kdt.Stv. Robert Hoffmann, Johannes Scheiber, Ewald Vogler, Maria Steiner, Jürgen Herr, Corinna Braunrath, Stefan Scheiber, Robert Pichl, Ortsfeuerwehrkommandant Friedrich Vogler, Heinz Kopecky, Vizebgm. Maria Zachs

Einsätze der FF Marz 2012:

6 Brandeinsätze
26 Technische Einsätze
21 Gruppen-, Zugs- und Abschnittsübungen
2 Atemschutzübungen
Feuerwehrfest
Feuerwehball
Friedenslichtaktion

LOSES VERPACKUNGSMATERIAL

Im Bereich der Blumengasse/Lindengasse kommt es immer wieder vor, dass bei starkem Wind Papier-, Kunststoff- und Styroporverpackungen von Baumaterialien in die Gärten der dortigen Hausbewohner geweht wird.

Um diese Verunreinigungen zu verhindern, ersuchen wir die Baustellenbesitzer, das Baumaterial dementsprechend zu verwahren.

Danke für das Verständnis!



v.l.n.r.: Fritz Giefing, Bgm. DI Gerald Hüller, Heinz Öttl, und die Jagdhornbläser Alois Zachs und Hagen Grath

PRODUZENT DES JAHRES - BRENNEREI „STOCKVOGLER“

Der Marzer Heurigenbetrieb mit Brennerei „Stockvogler“ wurde zum Produzenten des Jahres gekürt.

Beim Galaabend anlässlich der 26. Landesprämierung für Saft, Most, Essig, Schnaps und Likör am Freitag, den 8. März 2013 im Kulturzentrum Güssing ging die Brennerei und der Heurigenbetrieb „Stockvogler“ als klarer Sieger hervor.

Insgesamt haben 124 Betriebe 558 Proben eingereicht. Diese wurden von einer fachkundigen Jury bewertet. 22 % der Betriebe erhielten eine Gold-, 33 % eine Silber- und 27 % eine Bronzemedaille.



v.l.n.r.: Landesrat Andreas Liegenfeld, Präsident Ök.- Rat Franz Stefan Hautzinger, Thomas Schmidl (Produzent des Jahres), Obstkönigin Anna Theres Lagler

Zum ersten Mal wurde der „Produzent des Jahres“ geehrt. Diese Auszeichnung konnte die Brennerei und der Heurigenbetrieb „Stockvogler“ für sich gewinnen.

Die Brennerei „Stockvogler“ freut sich außerdem über:

- 2 Landessieger (Hefebrand Merlot und Aroniabrand,)
- 10 Goldmedaillen,
- 5 Silbermedaillen und
- 3 Bronzemedaillen.

Die Gemeinde gratuliert herzlich zu diesem Erfolg.

MUSTERUNG DES JAHRGANGES 1995



vorne v.l.n.r.: Christoph Zachs, Julian Rosenstingl, Roland Taschner
hinten: OAM Daniel Schmidl, Marcel Goldsteiner und Bgm. DI Gerald Hüller

Der Jahrgang 1995 wurde am 28. Februar und 1. März 2013 in Wien ausgemustert.

Um 04.30 Uhr empfing unser Bürgermeister die Wehrpflichtigen im Rathaus.

Gestärkt mit Hochprozentigem fuhren die Marzer Burschen, gemeinsam mit Burschen aus den Nachbarortschaften mit dem Autobus nach Wien. Dort stellten sie sich einer 2-tägigen Stellungskommission.

Bei ihrer Rückkehr nach Marz luden Bürgermeister Hüller und OAM Schmidl ins Gasthaus Müllner zu einer wohlverdienten Stärkung mit Schnitzel und Getränken ein.

DANK UND ANERKENNUNG



v.l.n.r.:
Ehrenkommandant der FF Marz Johann Herowitsch, Johann Müllner, Bezirksfeuerwehrkdt. Adolf Binder und Bürgermeister DI Gerald Hüller

Im Rahmen der 90-Jahr-Feier des Bezirkskommandos Mattersburg wurde Johann Müllner für seine Mithilfe beim Bau der Bezirksfeuerwehr-Kapelle in Mattersburg Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Das Bezirksfeuerwehrkommando bedankte sich bei Johann Müllner mit einer Urkunde und einer Statue des Hl. Florian.

PERSONENSTANDSFÄLLE

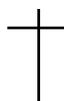
**Zeitraum
Jänner 2013 bis März 2013**

Geburten:

- 1) Grath Luis, Blumengasse 4, 04.01.2013
- 2) Holzinger Lorena, Blumengasse 8 07.02.2013

Sterbefälle:

- 1) Haiden Theresia, Bachstraße 47, 91 Jahre, † 29.01.2013



Am 1. Februar verstarb im 50. Lebensjahr
Josef Werfring.

Josef Werfring, dreifacher Familienvater, war ein erfolgreicher Unternehmer, der mit dem Innovations- und dem Jungunternehmerpreis ausgezeichnet wurde.

1998 verlegte er seinen Förderanlagen-Schlossereibetrieb ins Industriegebiet Marz.

Unser Mitgefühl gehört seiner Frau und seinen Kindern.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

**DONNERSTAG,
18. APRIL 2013**

19.00 Uhr - Gasthaus Scheiber

BUNTER VERANSTALTUNGSREIEN IN DER FASCHINGSZEIT

